



Rechenschaftsbericht des Vorstandes für 2017

A Geschäftsbericht des Vorstandes

1. Entwicklung der 1992 gegründeten Selbsthilfegruppe.

Dem Vorstand gehören an:

1. Vorsitzender: Herr Kurt Gethmann
 2. Vorsitzender: Herr Michael Biermann
- Beisitzer/in: Frau Erika Ney, Frau Heidelinde Böhme, Herr Ulrich Flesch, Herr Armin Geisler, Herr Friedhelm Reiß, Herr Ralf Nies, Herr Klaus Volkmer

Weiterhin steht ein fachärztlicher Beirat beratend zur Seite. Neu in unserem Beirat ist Herr Dr. med. dent. Michael Börgerding.

Die Mitgliederzahl betrug am 31.12. 2017 225 Personen. Im Vorjahr waren es 222. Bereits in den ersten beiden Monaten von 2018 haben wir 8 neue Mitglieder begrüßen dürfen. Bei der Mitgliederzahl sind auch 3 Förderer, 3 Ehrenmitglieder und der achtköpfige Beirat mitgezählt. 14 Personen hatten eine Doppelmitgliedschaft. Das Durchschnittsalter hat sich im Jahr 2017 um 1,4 % nach unten verändert. Es liegt nun bei 69,55 Jahren.

2. Interne Vorstandsarbeit.

Die interne Vorstandsarbeit betraf die Betreuung und Versorgung mit Infomaterial die Schlaflabore, die Organisation von Vorträgen und Informationstreffen, sowie die Durchführung der Maskenstunden und die Erstellung von Rundbriefen. Auch fanden wieder einige Ausflüge statt. Vorstandssitzungen wurden monatlich einberufen; die Info-Abende 9-mal angeboten. Die Mitgliederversammlung fand im April statt.

2017 stand unser 25-jähriges Vereinsbestehen im Vordergrund. Dank der großzügigen Unterstützung der Krankenkassen und der Medizintechnikfirmen haben wir viele neue Informationsflyer erstellt und drucken lassen. Kugelschreiber mit unserer Vereinsadresse, Kalender, Plakate runden unsere Informationsartikel ab.

Im Mai fuhren wir mit 50 Personen auf Einladung der Firma Löwenstein nach Bad Ems. Neben der Firmenbesichtigung und einem guten Mittagessen machte der Besuch der Bismarckhöhe bei herrlichen Sonnenschein den Tag zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis.

Im Juni besuchten wir mit 30 Personen das GOP. Dank der großartigen Unterstützung durch den Förderfond der Stadt Essen konnten wir uns so bei den aktiven Mitgliedern für ihren Einsatz bedanken.

Anfang November hatten wir während der Messe „Mode-Heim-Handwerk“ wieder unseren traditionellen Info- und Messestand. An dieser Stelle danken wir allen, die durch ihre Mithilfe bei der Standbesetzung auf der Messe eine Teilnahme ermöglicht haben. Über 750 Gespräche haben an den Messtagen stattgefunden und es konnten neue Mitglieder und Interessierte für unsere Selbsthilfe gewonnen werden. Dieses gibt uns Mut und Zuversicht für die Zukunft.

Am Samstag, den 25.11.17 fand unser Patientenkongress Schlaf-E-2017 im Hotel Franz in Essen statt. Neben vielen Vorträgen von hochkarätigen Medizinern gab es eine große Industrieausstellung mit allen führenden Herstellern für Therapiegeräte und Masken. Der Oberbürgermeister der Stadt Essen und Schirmherr unserer Veranstaltung, Herr Thomas Kufen, eröffnete den Kongress und bedankte sich für das große Engagement unseres Vereins in den letzten Jahren. Neben zahlreichen Vorträgen gab eine Podiumsdiskussion mit den beiden Essener Bundestagsabgeordneten Dirk Heidenblut (SPD) und Matthias Hauer (CDU) sowie Dr. Rainer Kundt (Ltd. Amtsarzt des Gesundheitsamtes Essen, Prof. Dr. Helmut Teschler (Ruhrlandklinik), Dr. Winfried Hohenhorst (Krupp-Krankenhaus-Essen), Priv.-Doz. Dr. Helmut Frohnhofen (Krupp-Krankenhaus-Essen) und Dr. Hartmut Grüger (Klinik für Schlafmedizin Düsseldorf). Mit über 800 Teilnehmern war dieser Kongress ein sehr großer Erfolg für unseren Verein.

Selbsthilfe Schlafapnoe in Essen e.V.
c/o Kurt Gethmann
Altenessener Straße 377
D-45326 Essen

Bankverbindung:
Sparkasse Essen
Konto-Nr.: 500 908 9
BLZ.: 360 501 05

IBAN:DE69 3605 0105 0005 0090 89
BIC: SPESD3EXXX

Sitz des Vereins:
Essen VR 3447
Steuer-Nummer:
112/5750/1294

Vorstand i. S. d. § 26 BGB:

1. Vorsitzender: Kurt Gethmann * 2. Vorsitzender: Michael Biermann
Beisitzer: Heidelinde Böhme, Ulrich Flesch, Armin Geisler,
Erika Ney, Ralf Nies, Friedhelm Reiß, Klaus Volkmer

Laut Freistellungsbescheid des Finanzamtes Essen vom 13.05.2015 ist unser Verein berechtigt für Spenden, die uns zur Verwendung für den Vereinszweck zugewendet werden und Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbestätigungen auszustellen (§ 50 Abs1 EStDV).



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Wir haben die Selbstverpflichtungserklärung der Initiative Transparente Zivilgesellschaft unterschrieben, in der wir uns dazu verpflichten, zehn präzise benannte, relevante Informationen über uns leicht auffindbar der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



3. Externe Arbeit:

Teilnahme an den Sitzungen und Veranstaltungen des Landes- und Bundesverbandes. Kontaktaufnahme mit Versorgern, Vertreibern von Hilfsmitteln sowie den Krankenkassen. Besuch der Informationsveranstaltungen den Firmen Res-Med und Heinen & Löwenstein. Kurt Gethmann wurde als Beisitzer im Bundesvorstand des Bundesverbandes für Schlafapnoe und Schlafstörungen in Deutschland einstimmig bestätigt. Michael Biermann ist seit Mai 2017 Schriftführer des Bundesvorstandes und gehört somit dem geschäftsführenden Bundesvorstand an.

4. Vorschau für 2018

An dieser Stelle möchten wir der GKV, BKK- Novitas und der Sparkasse für Ihre Spenden danken. Auch unsere Mitglieder haben den normalen Beitrag erhöht und mit diesen Spenden unsere Arbeit unterstützt. Wir hoffen auch für 2018 wieder auf Zuwendungen. Die Kostenplanung für 2018 wird auf der Mitgliederversammlung vorgestellt.

Unsere Aufgaben als Selbsthilfe sehen wir wie in den Vorjahren in.

- Anlaufstelle für Betroffene
- Informationsveranstaltungen von Fachärzten
- Bindeglied zwischen Kassen und Mitgliedern
- Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung
- Mithilfe im Landes-und Bundesverband
- Unterstützung der Hersteller zur Verbesserung der Therapiegeräte.

Gemeinsam mit der Novitas-BKK werden wir in der Alfredstraße 309 ein Beratungsbüro („Treffpunkt SCHLAF“) für Patienten mit Schlafapnoe und Schlafstörungen einrichten und betreiben. Der „Treffpunkt SCHLAF“ ist ein gemütlicher Raum, wo alle unsere Informationsmaterialien ausliegen werden und die Gespräche in aller Ruhe durchgeführt werden können. Gleichzeitig wird der Raum auch als Büro genutzt und wird mit den notwendigen technischen Geräten ausgestattet.

B. Finanzbericht

Für das Rechnungsjahr 2017 ergeben sich folgende Zahlen:

Mitgliedsbeiträge wurden in 2017 gezahlt in Höhe von:	6.574,71 €	
Spenden und Zuschüsse ergaben zusammen:	15.191,39 €	
sonstige Einnahmen	450,20 €	
Die Gesamteinnahmen betragen in 2017:	21.794,89 €	(+ 400,00 € vom 02.01.18)
Die Ausgaben betragen in 2017:	21.521,24 €	
Bestand auf dem Girokonto	2.247,34 €	(Vorjahr = 1.973,69 €)
und dem Tagesgeldkonto	4.743,41 €	(Vorjahr = 4.744,81 €)
Die Finanzmittel zum 31.12.2017 betragen	6.990,75 €	(Vorjahr = 6.718,50 €)

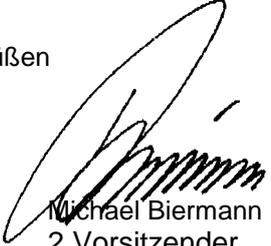
Der Bestand wird benötigt, um bei schwankenden Einnahmen allen laufenden Kostenverpflichtungen nachzukommen.

Über das Ergebnis der Kassenprüfung werden die Kassenprüfer auf der Mitgliederversammlung berichten. In dort liegt auch ein detaillierter Kassenbericht zusammen mit dem Haushaltsplan für 2018 vorliegen.

Essen, den 23. Februar 2018

Mit freundlichen Grüßen
für den Vorstand


Kurt Gethmann
1. Vorsitzender


Michael Biermann
2. Vorsitzender